

Phonak ComPilot II

Gebrauchsanweisung



A Sonova brand

PHONAK
life is on

Inhalt

1. Willkommen	5	4.9 Externes Telefonmikrofon verwenden	24
2. Ihr ComPilot II	6	4.10 Die Silikon-Schutzhülle verwenden	25
2.1 Legende	7	5. ComPilot Air II als Audio-Streamer verwenden	27
3. Erste Schritte	8	5.1 Streaming über Kabelverbindung	27
3.1 Vorbereiten des Netzteils	8	5.2 Audio-Streaming über Bluetooth	28
3.2 Den Akku aufladen	10	5.3 Audio-Streaming von TV oder HiFi	30
3.3 Ein- und ausschalten	11	6. ComPilot II als Fernsteuerung verwenden	31
3.4 Richtig tragen	11	6.1 Die Lautstärke ändern	31
3.5 Testton abspielen	12	6.2 Das Hörprogramm wechseln	32
4. Telefonieren	14	6.3 Weitere Fernsteuerungsoptionen	33
4.1 Wie es funktioniert	14	7. ComPilot II mit Roger/FM verwenden	34
4.2 Erste Kopplung mit einem Telefon	15	8. Weitere Informationen	36
4.3 Mit einem Telefon verbinden	17	8.1 Funktionen der Haupttaste	36
4.4 Anrufen	18	8.2 Tastensperre	37
4.5 Einen Anruf annehmen	18	8.3 Statusanzeige ausschalten	37
4.6 Anruf beenden	19	8.4 Mehrere Eingänge verwalten	38
4.7 Erweiterte Telefonoptionen	20	8.5 Die Statusanzeigen verstehen	40
4.8 Zusätzliche Funktionen	23		

Inhalt

8.6 Gekoppelte Bluetooth-Geräte löschen	42
8.7 Anruferidentifizierung	43
8.8 VoiceAlerts (Gesprochene Meldungen)	44
9. Fehlerbehebung	46
10. Service und Garantie	57
10.1 Garantie im Erwerbsland	57
10.2 Internationale Garantie	57
10.3 Garantiebeschränkung	58
11. Informationen zur Produktkonformität	59
12. Hinweise und Symbolerklärungen	66
13. Wichtige Sicherheitsinformationen	70
14. Pflege und Wartung	76

1. Willkommen

Ihr ComPilot II ist ein Qualitätsprodukt von Phonak, einem der weltweit führenden Hörgerätehersteller.

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um alle Möglichkeiten Ihres Hörsystems zu nutzen.

 **Kompatibilitätsprüfung:**
Lassen Sie durch Ihren Hörakustiker die Kompatibilität mit Ihrem Hörgerät bestätigen.

Phonak – life is on

www.phonak.com



CE-Kennzeichnung: 2020

2. Ihr ComPilot II

Der ComPilot II verbindet Ihre Hörgeräte drahtlos mit verschiedenen bluetoothfähigen Geräten, wie z.B. Mobiltelefone, MP3-Player etc.

Zudem können auch andere Audiogeräte direkt via Kabel angeschlossen werden, z. B. Computer, Roger- und FM-Empfänger.

Der ComPilot II kann außerdem auch als Fernsteuerung für Ihre Hörgeräte verwendet werden.

i Bitte beachten Sie: Ihr Hörakustiker muss Ihren ComPilot II erst konfigurieren, ehe Sie diesen als Fernsteuerung für Ihre Hörgeräte nutzen können.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

2.1 Legende

Tasten

- A Haupttaste 
- B Lautstärke erhöhen / reduzieren 
- C „Home“-Taste 
- D Verbinden-Taste 
- E Ein-/Aus-Schalter 

Eingänge

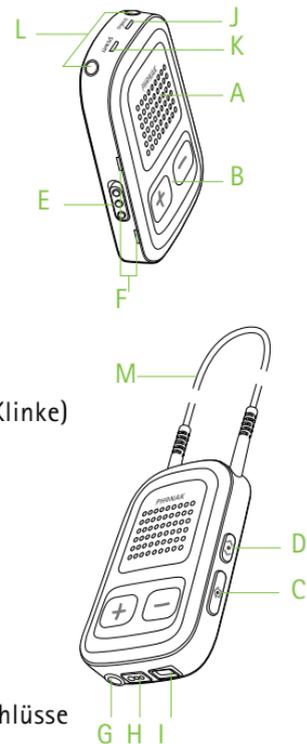
- F Mikrofone
- G Audioeingang (3,5-mm-Klinke)
- H Eurostecker (Roger / FM)
- I Ladebuchse (mini-USB)

Statusanzeigen

- J Audioanzeige
- K Stromanzeige

Andere

- L Induktionsschlaufenanschlüsse
- M Induktionsschleufe

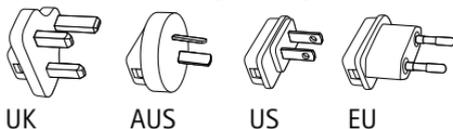


3. Erste Schritte

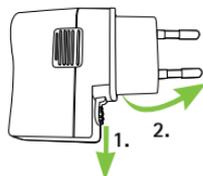
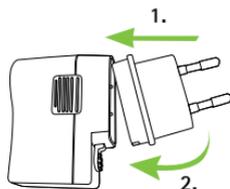
Der ComPilot II muss konfiguriert und voll geladen sein, bevor Sie ihn verwenden können.

3.1 Vorbereiten des Netzteils

Wählen Sie den richtigen Adapter aus (länderabhängig).



- Schließen Sie den Adapter an das Netzteil an. Stecken Sie zuerst die runde Kante des Adapters in das obere runde Ende des Netzteils.
- Drücken Sie das untere Ende des Adapters bis es einrastet.
- Um den Adapter zu entfernen, öffnen Sie zuerst die Entriegelung am Netzteil.
- Ziehen Sie den Adapter vorsichtig nach oben ab.



Spezifikationen Netzteil

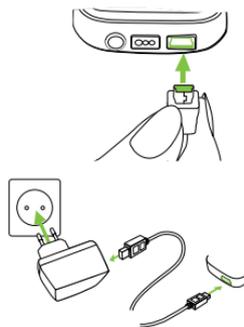
- Ausgangsspannung Netzteil: 5,0V DC 1000mA 5W LPS
- Ladegerät Eingangsspannung: 100 - 240V AC 50/60Hz 0,2A
- Spezifikationen USB-Kabel: Länge <3m

Auflistung des Zubehörs:

- USB-Kabel (1m)
- Netzteil mit Steckdosen-
- Adapter
- Beutel (optional)

3.2 Den Akku aufladen

- Schließen Sie das größere Ende des Ladekabels am Universal-Netzteil an. Schließen Sie das kleinere Ende an der mini-USB-Buchse des ComPilot II an.
- Schließen Sie das Netzteil an einer Steckdose an.



Während des Ladevorgangs leuchtet die Stromanzeige rot. Sobald der Akku voll aufgeladen ist, leuchtet sie grün.

i Der ComPilot II verfügt über einen fest eingebauten Akku.

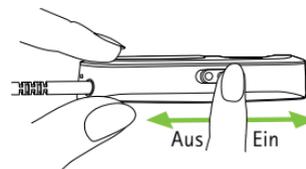
i Bevor Sie den ComPilot II das erste Mal verwenden, sollten Sie ihn mindestens 3 Stunden lang aufladen.

i Der ComPilot II kann gefahrlos über Nacht geladen werden.

i Der Akku ist erst nach drei kompletten Ladezyklen voll leistungsfähig.

3.3 Ein- und ausschalten

Um den ComPilot II ein- oder auszuschalten, schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter **I/O** auf die entsprechende Position.

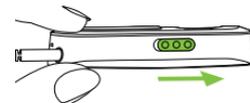


i Schalten Sie den ComPilot II aus, wenn Sie ihn nicht verwenden.

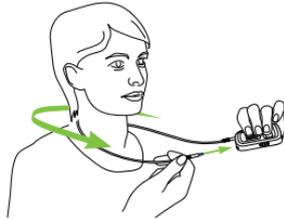
3.4 Richtig tragen

Vor einem Telefonat oder Audio-Streaming:

- Setzen Sie Ihre Hörgeräte richtig auf und schalten Sie sie ein.
- Schalten Sie den ComPilot II ein.



- Legen Sie die Induktionsschleife des ComPilot II korrekt um Ihren Hals.



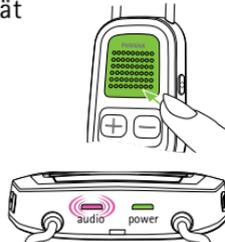
- Schließen Sie beide Stecker fest an.



3.5 Testton abspielen

- ① Tragen Sie Ihre Hörgeräte und den ComPilot II richtig und schalten Sie sie ein (siehe Kapitel 3.4).

Drücken und **halten** Sie die Haupttaste  während Sie das Gerät einschalten. Lassen Sie die Haupttaste los. Die Audioanzeige leuchtet violett.



Die Hörgeräte schalten in den Streaming-Modus und ComPilot II spielt den Testton ab.

- Passen Sie die Lautstärke über die Lautstärketasten   an.
- Der Testton endet nach 3 Minuten oder durch Drücken der Haupttaste .

- ① Wenn Sie während des Abspielens des Testtons die Lautstärke einstellen, stellen Sie automatisch auch die Lautstärke der gesprochenen ComPilot II Meldungen ein (siehe Kapitel 8.8).

- ① Wenn Sie keinen Testton hören, wenden Sie bitte die entsprechende Fehlerbehebungsmaßnahme (Kapitel 9) an.

- ① Die Menüsprache eines neuen ComPilot II ist standardmäßig Englisch. Sie können eine andere Sprache als Menüsprache wählen (über Ihren Hörakustiker).

4. Telefonieren

4.1 Wie es funktioniert

Der ComPilot II fungiert als Schnittstelle zwischen Ihrem Telefon und Ihren Hörgeräten. Dadurch hören Sie die Stimme des Anrufers beim Telefonieren direkt in Ihren Hörgeräten.

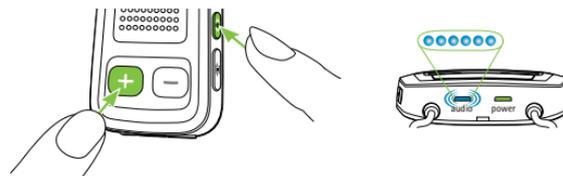
Der ComPilot II nimmt Ihre Stimme durch die eigenen Mikrofone auf. Sprechen Sie beim Telefonieren in den ComPilot II – nicht in das Telefon!



4.2 Erste Kopplung mit einem Telefon

ⓘ Eine Kopplung mit einem Bluetooth-Gerät, z. B. einem Telefon, muss nur einmalig durchgeführt werden. Der ComPilot II wird nach der ersten Kopplung dann immer automatisch mit dem Telefon verbunden.

- Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion am Mobiltelefon aktiviert ist. Starten Sie dann die Suche nach Bluetooth-Geräten.
- Schalten Sie den ComPilot II ein.
- Drücken und halten Sie die Tasten „Verbinden“ <=> und „Lautstärke erhöhen“ + gleichzeitig (2 Sekunden), bis die Audioanzeige anfängt, schnell blau zu blinken.



- Beginnen Sie den Kopplungsprozess am Telefon innerhalb von 1 Minute, gemäß der Gebrauchsanweisung des Telefons.
- Auf dem Telefondisplay erscheint eine Liste mit den gefundenen Bluetooth-Geräten. Wählen Sie „Phonak ComPilot II“ aus dieser Liste und geben Sie den Code „0000“ ein, sobald dieser verlangt wird.
- ComPilot II verlangt Zugang zu Ihrem Telefonbuch. Bestätigen Sie diese Anfrage.
- Sobald die Geräte gekoppelt sind, hört die Audioanzeige auf, blau zu blinken.

Sie finden auch eine kurze Kopplungsanleitung auf der Rückseite des ComPilot II.

Bluetooth pairing
2 sec (◀▶)+ (+)
code: 0000

❗ Weitere Kopplungsinformationen finden Sie auf:
<http://www.phonak.com/compilotII>

4. Telefonieren

4.3 Mit einem Telefon verbinden

Tragen Sie Ihre Hörgeräte und den ComPilot II richtig und schalten Sie sie ein (siehe Kapitel 3.4).

Nachdem Ihr Telefon mit dem ComPilot II gekoppelt wurde, wird automatisch eine Verbindung zwischen diesen Geräten hergestellt. Wenn keine automatische Verbindung hergestellt wird, öffnen Sie das Bluetooth-Menü Ihres Mobiltelefons und wählen ComPilot II aus der Liste.

Wenn eine manuelle Verbindung hergestellt werden muss, schlagen Sie bitte in der Gebrauchsanweisung Ihres Telefons nach, wie Sie dabei vorgehen müssen.

Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, blinkt die Audioanzeige des ComPilot II blau.

❗ Die Verbindung besteht so lange, wie das Gerät eingeschaltet ist und innerhalb der Reichweite verwendet wird.

❗ Der ComPilot II kann gleichzeitig mit bis zu zwei Telefonen verbunden sein. Sie können jedoch nicht zwei Telefongespräche parallel führen.

❗ Vor einer Kopplung mit einem Telefon sollten Sie alle Tasten- und SMS-Benachrichtigungstöne am Telefon ausschalten.

4.4 Anrufen

Wählen Sie die Telefonnummer über das Tastenfeld Ihres Telefons und drücken Sie die Wähltaste.



Sie hören das Rufzeichen in Ihren Hörgeräten.



Sprechen Sie beim Telefonieren in den ComPilot II – nicht in das Telefon!

4.5 Einen Anruf annehmen

Wenn Sie einen Anruf auf Ihrem Mobiltelefon erhalten:

- Die Audioanzeige Ihres ComPilot II leuchtet konstant blau.
- Nach etwa 2 Sekunden hören Sie den Klingelton in Ihren Hörgeräten.
- Drücken Sie die Haupttaste , sobald Sie den Ruftton in Ihren Hörgeräten hören.

4. Telefonieren



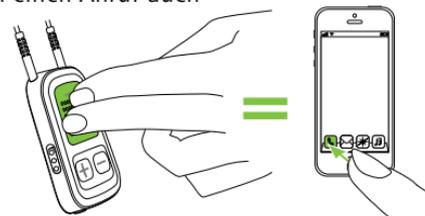
Wenn Sie während eines Telefonats einen weiteren Anruf auf demselben Telefon erhalten:

- Drücken Sie die Haupttaste, , um diesen Anruf anzunehmen.
- Um den Anruf abzulehnen, drücken und halten Sie die Haupttaste  (2 Sekunden).

❗ Wenn während eines Telefongesprächs ein zweiter Anruf auf einem anderen gekoppelten Telefon eingeht, wird dieser ignoriert.

4.6 Anruf beenden

Drücken Sie die Haupttaste , um einen Anruf zu beenden. Sie können einen Anruf auch auf Ihrem Telefon statt am ComPilot II beenden.



Auf Ihren Hörgeräten wird das zuletzt genutzte Hörprogramm bzw. die zuletzt genutzte Audioquelle aktiviert.

4.7 Erweiterte Telefonoptionen

Einen Anruf ablehnen

Drücken und halten Sie die Haupttaste  (2 Sekunden), bis der Rufton nicht mehr zu hören ist. Den Anruf an Ihrem Telefon abzuweisen hat denselben Effekt.

Die Lautstärke des Telefons einstellen

Stellen Sie die Lautstärke des Telefons über die Lautstärketasten ein.

Für eine bessere Verständlichkeit des Gesprächspartners, werden die Umgebungsgeräusche reduziert (je nach Einstellung durch Ihren Hörakustiker).

Umgebungsgeräusche reduzieren

- Drücken und halten Sie die Taste „Lautstärke reduzieren“  (2 Sekunden), um die Umgebungsgeräusche weiter zu reduzieren.
- Drücken und halten Sie die Taste „Lautstärke erhöhen“  (2 Sekunden), um wieder die standardmäßige Reduzierung einzustellen.

4. Telefonieren

Signaltöne/Meldungen deaktivieren

An manchen Mobiltelefonen können Tastentöne, SMS-Benachrichtigungen und Bestätigungstöne aktiviert sein.

Diese hören Sie dann auch in Ihren Hörgeräten.

Wenn Sie diese Töne und Meldungen nicht hören möchten, deaktivieren Sie sie gemäß der Anleitung in der Gebrauchsanweisung Ihres Mobiltelefons.

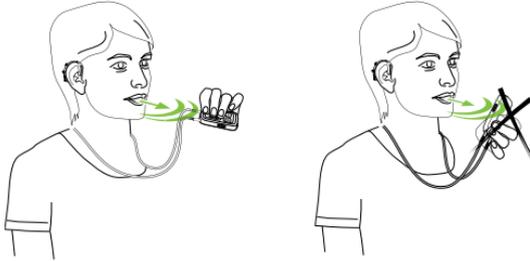
Wie Sie den ComPilot II beim Telefonieren richtig halten

Hinweis: Zwischen dem ComPilot II und dem Telefon darf der Abstand maximal 5 bis 10 m betragen.

- Tragen Sie den ComPilot II beim Telefonieren um den Hals.



- In sehr lauten Umgebungen können Sie den ComPilot II näher an Ihren Mund heranführen.



- Achten Sie darauf, dass die seitlichen Mikrofonöffnungen nicht durch Ihre Finger oder Kleidung abgedeckt werden.



4. Telefonieren

4.8 Zusätzliche Funktionen

Die folgenden Funktionen werden von Ihrem Hörakustiker eingestellt.

❗ Ihr Telefon muss diese Funktion unterstützen. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Gebrauchsanweisung Ihres Telefons.

Ansage des Anrufernams

Der ComPilot II kündigt standardmäßig den Namen des Anrufers an (Anruferidentifizierung).

Die folgenden Funktionen können separat aktiviert werden. Drücken und halten Sie die jeweilige Taste (2 Sek.), um die Funktion zu verwenden:

1. *Wahlwiederholung*: Die zuletzt gewählte Nummer wird erneut gewählt.
2. *Sprachgesteuertes Wählen*: Sie können einfach den Namen der Person sprechen, die Sie anrufen möchten, statt ihre Telefonnummer einzugeben.
3. *Bevorzugte Nummer wählen*: Wählt direkt eine als bevorzugte Nummer definierte Telefonnummer.
4. *Anruf halten*: Ein Anruf wird gehalten. Der Anrufer bleibt in der Leitung, es findet jedoch keine

Audioübertragung statt und die Hörgeräte schalten auf das vorherige Hörprogramm um.

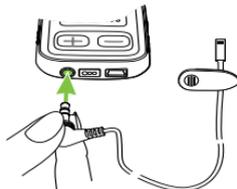
5. *Anruf weiterleiten:* Damit können Sie Ihr Telefon einer anderen Person weiterreichen. Ihre Hörgeräte schalten zurück auf das zuletzt genutzte Hörprogramm.

Um den Anruf wieder auf den ComPilot II zu übertragen, drücken und halten Sie die Haupttaste . Sie hören jetzt den Telefonanruf wieder direkt in Ihren Hörgeräten.

4.9 Externes Telefonmikrofon verwenden

Verwenden Sie das Mikrofon „MC1“, wenn Sie Ihren ComPilot II beim Telefonieren unterhalb der Kleidung tragen.

- Schließen Sie den 3,5-mm-Stecker des Mikrofons am Audioeingang des ComPilot II an (die internen Mikrofone des ComPilot II werden deaktiviert).



4. Telefonieren

- Verwenden Sie den Clip, um das Mikrofon nah an Ihrem Mund anzubringen.
- Legen Sie die Induktionsschleufe um Ihren Hals und schalten Sie den ComPilot II ein.



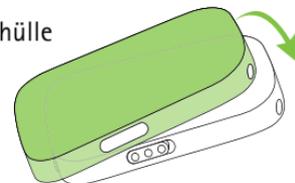
Die drahtlose Verbindung zu Ihren Hörgeräten wird nicht durch Kleidungsstücke wie Jacken o. ä. beeinträchtigt.

 Verwenden Sie nur das empfohlene externe Mikrofon von Phonak.

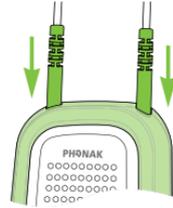
4.10 Die Silikon-Schutzhülle verwenden

Wenn Sie Ihren ComPilot II unter der Kleidung tragen, sollten Sie die Silikon-Schutzhülle verwenden, um ihn zu schützen.

- Bringen Sie die Schutzhülle an der Rückseite des ComPilot II an.



- Schließen Sie die Induktionsschleufe an den Induktionsschlaufenanschlüssen des ComPilot II an.



⚠ Die Schutzhülle gewährleistet keinen kompletten Schutz vor Wasser, Feuchtigkeit oder Schweiß.

5. ComPilot Air II als Audio-Streamer verwenden

- ⓘ Bevor Sie ein Audio-Streaming starten, setzen Sie Ihre Hörgeräte und den ComPilot II richtig auf und schalten Sie diese ein (siehe Kapitel 3.4).

5.1 Streaming über Kabelverbindung

- Schließen Sie das Audiokabel am ComPilot II an.
- Schließen Sie das andere Ende des Audiokabels an der Kopfhörer-Buchse Ihres Musikgeräts an und drücken Sie auf Wiedergabe.



Das Audio-Streaming startet automatisch. Stellen Sie die Lautstärke an Ihrem Musikgerät ein.

Drücken Sie die Haupttaste , um das Streaming anzuhalten oder fortzusetzen.



5.2 Audio-Streaming über Bluetooth

Audio-Streaming von Mobiltelefon

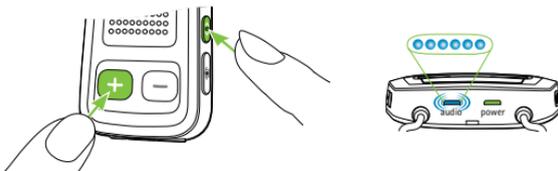
Sie können Musik von Ihrem Mobiltelefon drahtlos an Ihre Hörgeräte übertragen:

- Stellen Sie sicher, dass der ComPilot II mit Ihrem Telefon verbunden ist (siehe Kapitel 4.3).
- Spielen Sie die Musik über den Player Ihres Telefons ab.

Audio-Streaming von anderen Geräten

Um den ComPilot II als Audio-Streamer für die Musikübertragung von einem anderen Gerät (z.B. MP3-Player) zu verwenden, müssen Sie ihn zuerst mit diesem Gerät koppeln:

- Schalten Sie den ComPilot II ein.
- Drücken und halten Sie die Tasten „Verbinden“  und „Lautstärke erhöhen“  gleichzeitig (2 Sekunden), bis die Audioanzeige anfängt, schnell blau zu blinken.



5. ComPilot Air II als Audio-Streamer verwenden

- Starten Sie innerhalb von 1 Minute den Kopplungsprozess am Bluetooth-Gerät. Geben Sie den Code „0000“ ein, sobald dieser verlangt wird.
- Sobald die Geräte gekoppelt sind, hört die Audioanzeige auf, schnell blau zu blinken.
- Drücken Sie bei Bedarf die Wiedergabe-Taste am Bluetooth-Gerät.
- Das Streaming startet automatisch und die Audioanzeige leuchtet konstant blau.

Um die Lautstärke einzustellen, verwenden Sie die Lautstärkesteller des Audiogeräts. 

Drücken Sie die Haupttaste , um das Streaming anzuhalten oder fortzusetzen.



Um die Bluetooth-Übertragung zu beenden, drücken und halten Sie die Haupttaste (2 Sekunden), schalten das andere Bluetooth-Gerät aus oder deaktivieren die Bluetooth-Funktion.

 Sollten Sie das Kopplungsverfahren nicht mit den hier beschriebenen Schritten ausführen können, schlagen Sie bitte in der Gebrauchsanweisung Ihres Telefons nach, das Sie koppeln möchten, oder wenden Sie sich an einen Fachhändler.

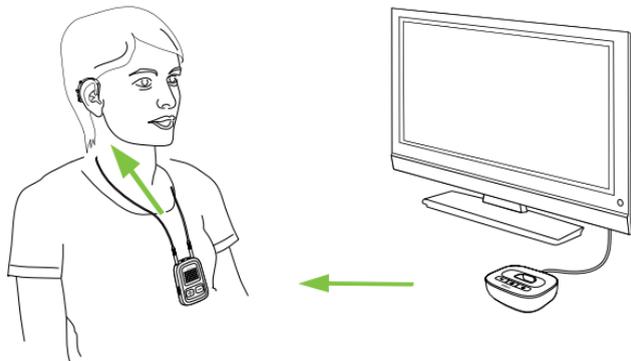
- ① Der ComPilot II kann bei voll geladenem Akku bis zu 24 Stunden streamen.

5.3 Audio-Streaming von TV oder HiFi

Wir empfehlen, zum Fernsehen oder Musikhören die neue Phonak TVLink II Basisstation zu verwenden.

Diese bietet folgende Funktionen:

- Drahtlose Übertragung bis zu 30m.
- Analoge und digitale Eingänge (optisch, koaxial).
- Ladeplatz für ComPilot II.



- ① Für die Kopplung der TVLink II konsultieren Sie bitte die entsprechende Anleitung in der Gebrauchsanweisung.

6. ComPilot II als Fernsteuerung verwenden

Bevor Sie diese Funktion nutzen können, muss Ihr Hörakustiker die Fernsteuerung in Ihrem ComPilot II aktiviert haben.

6.1 Die Lautstärke ändern

Drücken Sie am ComPilot II:

-  um die Lautstärke zu erhöhen
-  um die Lautstärke zu reduzieren



- ① Sie können die Lautstärke über den ComPilot II oder direkt an Ihren Hörgeräten einstellen.

Umgebungsgeräusche reduzieren

Umgebungsgeräusche können mit einem einzigen Tastendruck reduziert werden. Das kann z.B. bei der Übertragung von Musik oder beim Telefonieren von Vorteil sein. Der Reduktionsgrad wird von Ihrem Hörakustiker eingestellt.

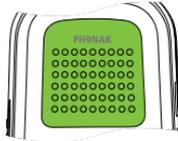
- Drücken und halten Sie die Taste „Lautstärke reduzieren“  (>2 Sekunden), um die Umgebungsgeräusche weiter zu reduzieren.

- Drücken und halten Sie die Taste „Lautstärke erhöhen“  (>2 Sekunden), um zur ursprünglichen Hörgerätautstärke zurückzukehren.

6.2 Das Hörprogramm wechseln

Während einer Übertragung können Sie das Hörprogramm nicht wechseln.

Drücken Sie die Haupttaste , um das Hörprogramm zu wechseln.



Drücken Sie die „Home“-Taste , um wieder zum Startprogramm mit der standardmäßig eingestellten Lautstärke zurückzukehren.



6. ComPilot II als Fernsteuerung verwenden

Wenn der ComPilot II als Fernsteuerung verwendet wird (ohne Induktionsschleufe):

- Der max. Abstand zu den Hörgeräten beträgt 110cm.
- Halten Sie den ComPilot II wie auf der Abbildung gezeigt.



6.3 Weitere Fernsteuerungsoptionen

- Drücken und halten Sie die „Home“-Taste  (>2 Sekunden), um das von Ihrem Hörakustiker konfigurierte bevorzugte Hörprogramm zu wählen.
- Beide Hörgeräte werden gleichzeitig gesteuert.

7. ComPilot II mit Roger/FM verwenden

Der ComPilot II kann über seinen direkten Audioeingang (Eurostecker) mit Roger- oder FM-Empfängern verbunden werden.

- Bringen Sie den Roger-/FM-Sender nahe an der Schallquelle an und schalten Sie ihn ein.
- Schließen Sie den Empfänger über den Eurostecker an Ihren ComPilot II an, wie in der Abbildung gezeigt (schalten Sie den Empfänger bei Bedarf ein).



Sobald ein Signal erkannt wird, hören Sie einen Bestätigungston in den Hörgeräten.

- Drücken Sie die Haupttaste , um das Signal zu akzeptieren.
- Drücken Sie die Haupttaste  erneut, um die Übertragung des Signals anzuhalten oder fortzusetzen.



7. ComPilot II mit Roger/FM verwenden

- ❗ Wenn Sie das Eingangssignal nicht akzeptieren, wird es nach 20 Sekunden automatisch angehalten.
- ❗ Solange das Signal auf Ihren Hörgeräten empfangen wird, kann das Hörprogramm nicht über die Haupttaste  gewechselt werden.
- ❗ Wenn der ComPilot II 3 Minuten lang kein Signal über den Eurostecker empfängt, ertönt ein Signalton.

8. Weitere Informationen

8.1 Funktionen der Haupttaste

Die Haupttaste  hat mehrere Funktionen:

1. *Telefon*: Anruf annehmen/beenden.
2. *Streaming*: Streaming von einem Audiogerät unterbrechen/fortführen.
3. *Fernsteuerung*: Wechsel des Hörprogramms (ComPilot II muss von Ihrem Hörakustiker als Fernsteuerung konfiguriert sein).



 Das Hörprogramm kann nicht gewechselt werden, solange:

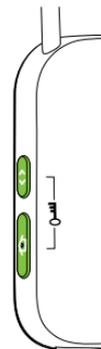
- ein Telefonat geführt wird
- ein Streaming von einem Bluetooth-Gerät stattfindet oder angehalten ist
- ein Audiokabel angeschlossen ist
- ein direkter Audioeingang verfügbar ist

8. Weitere Informationen

8.2 Tastensperre

Um zu verhindern, dass die Tasten versehentlich gedrückt werden:

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Verbinden“  und „Home“ , um die Tasten zu sperren oder zu entsperren.
- Wenn die Stromanzeige dreifach rot blinkt, sind die Tasten gesperrt.



 Sie können weiterhin einen eingehenden Anruf annehmen.

 Das Schlüsselsymbol auf der Rückseite erinnert Sie an diese Funktion.

8.3 Statusanzeige ausschalten

Wenn die Statusanzeige stört:

- Sperren Sie den ComPilot II gemäß der Anleitung in Kapitel 8.2.
- Während einer Sperre bleibt die Statusanzeige ausgeschaltet.

 Ein niedriger Batteriestand wird angezeigt.

8.4 Mehrere Eingänge verwalten

Wenn Ihre Hörgeräte über den ComPilot II mit einer Audioquelle verbunden sind, schalten diese automatisch in das spezielle Streaming-Programm.

Sie können mehrere Audioquellen gleichzeitig mit dem ComPilot II verbinden und verwenden:

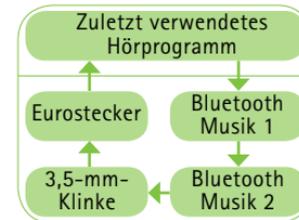
- Zwei Bluetooth-Geräte
- Ein Audioeingang (3,5-mm-Klinke)
- Ein direkter Audioeingang (Eurostecker)

i Ein Telefonanruf hat immer Priorität. Wenn ein Anruf eingeht, hören Sie den Rufton auch dann, wenn gerade der Ton von einer anderen Audioquelle auf Ihre Hörgeräte übertragen wird. Wenn Sie den Anruf ablehnen oder beenden, wird die Audioübertragung wieder aufgenommen.

i Bitte beachten: Wenn Sie Musik von Ihrem Mobiltelefon übertragen möchten, müssen Sie zuerst die Musik an Ihrem Mobiltelefon starten; der ComPilot II kann die Musik nicht starten.

Audioquellen auswählen

- *Eine Audioquelle:* Durch Drücken der Haupttaste  halten Sie die Übertragung von einer Audioquelle an oder setzen sie fort.
- *Mehrere Audioquellen:* Durch Drücken der Haupttaste  wählt der ComPilot II die jeweils nächste verbundene Quelle aus einer festgelegten Reihenfolge.
- Wenn eine Quelle nicht verbunden ist, wählt der ComPilot II die jeweils nächste Quelle.
- Jeder Quelle wird jeweils ein fester Platz in der Reihenfolge zugewiesen, wie in der Abbildung zu sehen ist.



8.5 Die Statusanzeigen verstehen



Bluetoothkopplung

Blinkt schnell blau



1 Bluetooth-Gerät
verbunden

Blinkt kurz blau



2 Bluetooth-Geräte
verbunden

Blinkt doppelt blau



Anruf- oder
Musikübertragung über
Bluetooth

Konstant blau



Streaming über Kabel oder
Eurostecker

Konstant orange

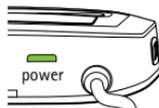


Testton wird abgespielt

Konstant violett



8. Weitere Informationen



Laden

Konstant rot



Akku ist voll aufgeladen

Durchgehend grün



Einschalten

2 Sekunden grün



Ausschalten

Blinkt rot und dann
2 Sekunden lang rot



Akku mehr als 10% geladen

Blinkt langsam grün



Akku <10% geladen
Bitte aufladen

Blinkt kurz rot



Akku muss geladen werden
(mind. 2 Stunden)

Nach dem Einschalten
kein Blinken



Sperre aktivieren/
deaktivieren

Blinkt dreifach rot (gesperrt)



Blinkt dreifach grün
(entsperrt)



8.6 Gekoppelte Bluetooth-Geräte löschen

Wenn eines der gekoppelten Geräte Schwierigkeiten bereitet, könnte es möglicherweise hilfreich sein, die Kopplungen des ComPilot II zu löschen.

 Wenn Sie die Kopplung von Bluetooth-Geräten löschen, kann ein zuvor gekoppeltes Bluetooth-Gerät nicht mehr verbunden werden.

1. Schalten Sie Ihren ComPilot II ein.
2. Drücken und **halten** Sie die Tasten Verbinden  und „Lautstärke erhöhen“  10 Sekunden lang, bis die schnell blau blinkende Audioanzeige aufhört zu leuchten.
3. Löschen Sie alle Kopplungen mit dem ComPilot II auf Ihrem Mobiltelefon, bevor Sie eine neue Kopplung durchführen.
4. Wiederholen Sie die Kopplung wie in Kapitel 4.2 beschrieben.

8. Weitere Informationen

8.7 Anruferidentifizierung

Der ComPilot II spricht den Namen des Anrufers vor.

Der ComPilot II versucht, die Anruferdaten von Ihrem Telefonbuch abzurufen. Auf Ihren Hörgeräten hören Sie Folgendes:

- Den Namen des Anrufers, wie er in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist.
- Die Nummer, wenn der Name nicht bekannt ist.

Ihr Hörakustiker kann die Sprache einstellen, die Ihr ComPilot II verwenden soll.

8.8 VoiceAlerts (Gesprochene Meldungen)

Die VoiceAlerts (Gesprochene Meldungen) informieren Sie über den jeweiligen Betriebsmodus und Status Ihres ComPilot II.

Ihr Hörakustiker kann sowohl die von Ihnen gewünschte Sprache als auch die verschiedenen Sprachebenen konfigurieren:

- *Nur Warnungen:* Gesprochene Meldung über niedrigen Akku-Stand des ComPilot II und während des Bluetooth-Kopplungsprozesses.
- *Standard:* Zusätzliche Meldung beim Ein- oder Ausschalten des ComPilot II, beim Beginn oder Ende des Ladevorgangs während dem Streaming, zur Bestätigung eines Kanaleingangs und Roger-/FM-Meldungen.
- *Detailliert:* Zusätzlicher Hinweis auf Beginn oder Ende eines Ladevorgangs, auch wenn keine Streaming-Quelle aktiv ist, Verbindung mit externem Mikrofon, Verbindung mit Bluetooth-Gerät bzw. Trennung der Verbindung, sowie Übertragung und Halten eines Anrufs.

9. Fehlerbehebung

Bei Problemen, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführt sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker.

Ursachen	Maßnahme
----------	----------

Während der Bluetoothkopplung verlangt mein anderes Gerät einen Code von mir, was gebe ich ein?

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Der Kopplungscode wird zur Initialisierung der Kopplung Ihres ComPilot mit dem Bluetooth-Gerät benötigt („Pairing“). | <ul style="list-style-type: none"> Geben Sie 0000 (vier Nullen) ein, wenn ein Code verlangt wird. |
|--|--|

Bei der Audioübertragung via ComPilot II treten Unterbrechungen auf.

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Das Bluetooth-Gerät ist zu weit entfernt oder wird in einer Tasche getragen (Abschirmung durch Körper). ComPilot II sucht nach dem Einschalten 2 Minuten lang nach bekannten Geräten. Ein Telefon, das mit anderen Geräten, wie z. B. einem PC, verbunden ist, kann Musik nicht dauerhaft übertragen. | <ul style="list-style-type: none"> Die Bluetooth-Geräte müssen sich vor Ihnen befinden, innerhalb des empfohlenen Abstands. Nach 2 Minuten beendet ComPilot II die Suche und die Unterbrechungen hören auf. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon auch als Musikgerät verwenden, trennen Sie es von anderen Geräten wie PCs ab. |
|---|--|

9. Fehlerbehebung

Ursachen	Maßnahme
----------	----------

Die Musik ist zu laut oder zu leise. Beim Telefonieren ist die Lautstärke nicht angenehm (zu leise oder zu laut).

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Verschiedene Audioquellen haben unterschiedliche Ausgänge. | <ul style="list-style-type: none"> Um die Lautstärke des Telefons oder einer anderen Schallquelle zu ändern, die über den ComPilot II übertragen wird, verwenden Sie die Lautstärkeregelung des Telefons bzw. des jeweiligen externen Geräts. |
|--|--|

Ich habe Schwierigkeiten, ein Telefongespräch in einer geräuschvollen Umgebung zu führen.

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Die Mikrofone Ihres Hörgeräts sind zu laut eingestellt. | <ul style="list-style-type: none"> Reduzieren Sie die Lautstärke des Hörgeräts mithilfe der Taste  (siehe Kapitel 6.1). Erhöhen Sie die Lautstärke über die Lautstärketasten Ihres Telefons. |
|---|---|

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
Der Anrufer hört mich, aber ich kann ihn nicht hören.	
<ul style="list-style-type: none"> Der Anruf wurde auf Ihr Telefon übertragen. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie über das Menü Ihres Telefons sicher, dass der Anruf wieder zurück an den ComPilot II übertragen wird.
Der ComPilot II wird nicht mehr durch das Telefon oder ein anderes Bluetooth-Gerät erkannt, mit dem er zuvor gekoppelt war.	
<ul style="list-style-type: none"> Der ComPilot II stellt die Suche nach weiteren Geräten nach 2 Minuten ein, um Strom zu sparen. Der Abstand zwischen den Geräten ist zu groß. Der ComPilot II kann mit maximal 6 unterschiedlichen Bluetooth-Geräten gekoppelt werden. Wenn der interne Speicher voll ist, werden alte Kopplungen durch neue überschrieben. Die Kopplung wurde gelöscht. 	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den ComPilot II aus. Warten Sie, bis die rote Statusanzeige erlischt und schalten Sie das Gerät danach wieder ein. Der Abstand zwischen den Geräten darf max. 1 Meter betragen. Führen Sie die Geräte näher aneinander und versuchen Sie es erneut. Wiederholen Sie die überschriebene Kopplung zwischen dem ComPilot II und dem Bluetooth-Gerät. Wiederholen Sie die gelöschte Kopplung zwischen dem ComPilot II und dem Bluetooth-Gerät.

9. Fehlerbehebung

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
Obwohl ich kein Streaming durchführe, schalten die Hörgeräte zwischen dem Bluetooth- und dem normalen Hörgeräteprogramm hin und her.	
<ul style="list-style-type: none"> Ihr Telefon sendet aufgrund eingehender SMS oder E-Mails Töne an den ComPilot II. Die Tastentöne des Telefons sind aktiviert. 	<ul style="list-style-type: none"> Deaktivieren Sie im Menü Ihres Telefons die Signaltöne für Erinnerungen, Alarmer, SMS usw. Schalten Sie die Tastentöne über das Menü Ihres Telefons aus.
Ich höre die Tastentöne meines Telefons in meinen Hörgeräten.	
<ul style="list-style-type: none"> Die Tastentöne Ihres Telefons sind möglicherweise aktiviert. 	<ul style="list-style-type: none"> Deaktivieren Sie die Tasten- und Bestätigungstöne Ihres Telefons. Konsultieren Sie dazu die Gebrauchsanweisung Ihres Telefons.
Jedes Mal, wenn ich mein Telefon einschalte, startet auch das Musikgerät.	
<ul style="list-style-type: none"> Dies ist bei einigen Telefonen so eingestellt und wird nicht durch den ComPilot II verursacht. 	<ul style="list-style-type: none"> Bei einigen Telefonen kann das automatische Starten des Musikgeräts abgestellt werden. Halten Sie die Musikwiedergabe über das Telefonmenü an, sobald das Telefon verbunden ist.

9. Fehlerbehebung

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
Immer wenn ich in mein Auto steige, wird die Verbindung zwischen meinem ComPilot II und meinem Mobiltelefon gestört.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Bluetooth-System Ihres Autos verbindet sich mit Ihrem Telefon. • Trennen Sie die Verbindung zwischen Telefon und Autosprechanlage.
Ich habe den eingehenden Telefonanruf angenommen, kann ihn aber nicht in meinen Hörgeräten hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Einige Telefone schalten nach der Annahme eines Anrufs nicht auf den ComPilot II. • Drücken Sie immer die Haupttaste , um einen Anruf anzunehmen.
Das Telefon klingelt aber die Audioanzeige leuchtet nicht konstant blau und in den Hörgeräten ist kein Rufton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Bluetooth-Funktion des Telefons ist deaktiviert. • Stellen Sie sicher, dass Bluetooth gemäß der Gebrauchsanweisung Ihres Telefons aktiviert ist.
<ul style="list-style-type: none"> • Der ComPilot II ist nicht mit Ihrem Telefon verbunden. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Deaktivieren Sie die Bluetooth-Funktion am Telefon und aktivieren Sie sie wieder. 2. Starten Sie den ComPilot II neu, indem Sie ihn aus- und dann wieder einschalten. Die Bluetooth-Funktion des ComPilot II wird automatisch reaktiviert.

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Der ComPilot II ist nicht mit dem Telefon gekoppelt. • Der Abstand zwischen dem ComPilot II und dem Telefon ist zu groß. 	<ol style="list-style-type: none"> 3. Aktivieren Sie den ComPilot II, indem Sie ihn im Telefonmenü „Aktives Gerät“ wählen. 4. Reduzieren Sie den Abstand zwischen dem ComPilot II und dem Telefon. <ul style="list-style-type: none"> • Folgen Sie den hier gegebenen Anweisungen zur Kopplung. • Tragen Sie den ComPilot II um Ihren Hals. Der Abstand zum Telefon darf nicht mehr als 10m betragen.
Das Telefon klingelt und die Audioanzeige leuchtet konstant blau, aber in den Hörgeräten ist kein Rufton zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Tragen Sie den ComPilot II richtig um Ihren Hals. Beide Enden der Induktionsschlaufe müssen richtig angeschlossen sein. • Den Klingelton am Telefon aktivieren. • Beenden Sie den ersten Anruf, nehmen Sie dann den zweiten Anruf an.
<ul style="list-style-type: none"> • Der ComPilot II befindet sich außerhalb der Reichweite der Hörgeräte. • Das Telefon befindet sich im Vibrationsmodus. Sie führen bereits ein Telefonat, ein zweiter Anruf kann nicht entgegengenommen werden. 	

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
Mein Telefon klingelt, aber der Name des Anrufers wird nicht akustisch wiedergegeben.	
<ul style="list-style-type: none"> Die Anruferidentifizierung ist an Ihrem Telefon entweder nicht verfügbar oder wurde nicht aktiviert. Es sind zwei Telefone mit Ihrem ComPilot II verbunden. Die Anruferidentifizierung ist möglicherweise ausgeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> Lesen Sie bitte in der Gebrauchsanweisung Ihres Telefons, ob diese Funktion verfügbar ist. Wenn zwei Telefone verbunden sind, ist die Anruferidentifizierung nur am Telefon verfügbar, welches zuletzt mit dem ComPilot II gekoppelt wurde. Bitten Sie Ihren Hörakustiker, die Anruferidentifizierung an Ihrem ComPilot II zu aktivieren.
Beim Telefonieren hört mich mein Gesprächspartner schlecht.	
<ul style="list-style-type: none"> Die Mikrofonöffnungen Ihres ComPilot II werden möglicherweise verdeckt. Der ComPilot II wird möglicherweise nicht richtig getragen. Der ComPilot II reibt möglicherweise an der Kleidung. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass die Mikrofonöffnungen nicht durch Ihren Körper, Ihre Kleidung oder Schmutz bedeckt werden. Drehen Sie den ComPilot II nicht seitlich und stellen Sie sicher, dass die Induktionsschlaufenstecker beim Sprechen in Richtung Ihres Mundes zeigen.

9. Fehlerbehebung

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
<ul style="list-style-type: none"> Die Umgebungsgeräusche sind vielleicht zu laut. 	<ul style="list-style-type: none"> Reduzieren Sie Bewegungen während des Sprechens, oder verwenden Sie das externe Mikrofon (optional). Obwohl der ComPilot II über eine Stör- äuschunterdrückung verfügt, sollten sehr laute Umgebungen vermieden werden. Bitten Sie Ihren Gesprächspartner, die Lautstärke an seinem Telefon zu erhöhen.
Der ComPilot II reagiert nicht oder die Statusanzeige leuchtet nicht beim Einschalten.	
<ul style="list-style-type: none"> Der Akku Ihres ComPilot II ist möglicherweise leer. Möglicherweise liegt ein Softwareproblem vor. 	<ul style="list-style-type: none"> Laden Sie Ihren ComPilot II mindestens 1 Stunde lang auf. Trennen Sie alle Stecker vom ComPilot II. Schalten Sie den ComPilot II aus und wieder ein. Starten Sie den ComPilot II neu. Schalten Sie den ComPilot II aus, warten Sie 30 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
Die Betriebszeit Ihres ComPilot II ist erheblich reduziert.	
<ul style="list-style-type: none"> Die volle Leistungsfähigkeit des Akkus ist erst nach mehreren kompletten Ladezyklen erreicht. Die normale Betriebszeit Ihres ComPilot II wird im Datenblatt angegeben. 	<ul style="list-style-type: none"> Laden Sie Ihren ComPilot II das erste Mal mindestens 3 Stunden lang auf. Ein neuer ComPilot II sollte drei Mal komplett entladen werden.
Während des Audio-Streamings treten Unterbrechungen auf.	
<ul style="list-style-type: none"> Die Induktionsschleufe (=Antenne) ist gebrochen. Der ComPilot II befindet sich während des Streamings zu weit von den Hörgeräten entfernt. 	<ul style="list-style-type: none"> Wechseln Sie die Induktionsschleufe aus. Tragen Sie den ComPilot II mit der Induktionsschleufe um Ihren Hals oder überprüfen Sie, ob die Induktionsschleufenstecker richtig am ComPilot II angeschlossen sind.
<ul style="list-style-type: none"> Die Hörgeräte werden nicht richtig getragen. Das Bluetooth-Signal befindet sich außer Reichweite. Der Bluetooth-Sender wird durch ein Hindernis abgedeckt (z. B. Mobiltelefon). 	<ul style="list-style-type: none"> Tragen Sie den ComPilot II in aufrechter Position. Halten Sie das Bluetooth-Gerät innerhalb der Reichweite.

<i>Ursachen</i>	<i>Maßnahme</i>
Ich kann den Testton nicht hören.	
<ul style="list-style-type: none"> Die Hörgeräte werden nicht richtig getragen. Der ComPilot II wird nicht richtig getragen oder ist ausgeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihre Hörgeräte richtig tragen. Tragen Sie den ComPilot II an der Induktionsschleufe um Ihren Hals oder überprüfen Sie, ob die Induktionsschleufenstecker richtig am ComPilot II angeschlossen sind. Stellen Sie sicher, dass der ComPilot II voll geladen und eingeschaltet ist. Wechseln Sie die Induktionsschleufe aus.
Wenn ich mein Schnurlostelefon mit dem ComPilot II verwende, höre ich den Anruf nicht in meinen Hörgeräten.	
<ul style="list-style-type: none"> Bei einigen älteren Telefonmodellen wird keine automatische Verbindung mit dem ComPilot II hergestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung muss manuell hergestellt werden. Geben Sie die Nummer in Ihr Telefon ein. Drücken Sie dann die Verbinden-Taste  und warten Sie 5 Sekunden.

Ursachen

Maßnahme

Die Tasten des ComPilot II reagieren nicht. Nur die Statusanzeige blinkt dreifach rot.

- Der ComPilot II ist gesperrt.
- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Verbinden“  und „Home“ , um den ComPilot II zu sperren oder zu entsperren.

10. Service und Garantie

10.1 Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörakustiker, bei dem Sie dieses Gerät erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

10.2 Internationale Garantie

Phonak bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantieleistung an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Die begrenzte Garantie deckt Herstellungs- und Materialfehler ab. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig. Die internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich des Verkaufs von Verbrauchsgütern bestehen.

10.3 Garantiesbeschränkung

Diese Garantie gilt nicht für Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Handhabung oder Pflege, chemischer Einflüsse, eingedrungener Feuchtigkeit oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst nicht die Serviceleistungen, die von einem Hörakustiker ausgeführt werden.

Seriennummer:

Kaufdatum:

Autorisierter Hörakustiker (Stempel/Unterschrift):

11. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Phonak AG, dass dieses Phonak Produkt die wesentlichen Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Den Volltext der EU-Konformitätserklärung erhalten Sie entweder vom Hersteller oder Ihrem lokalen Phonak-Vertreter. Deren Adressen (weltweit) finden Sie auf <https://www.phonak.com/com/en/certificates.html>.

Australien/Neuseeland:



Kennzeichnet die Einhaltung der geltenden Vorschriften zur Funkfrequenzverwaltung (RSM) und der australischen Regulierungsbehörde Australian Communications and Media Authority (ACMA) für den legalen Verkauf in Australien und Neuseeland. Das Konformitätskennzeichen R-NZ wird auf Funkprodukten angebracht, die auf dem neuseeländischen Markt in der Konformitätsstufe A1 verkauft werden.

FCC ID: KWC-COMPILOT2
IC: 2262A-COMPILOT2

Hinweis 1:

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) Das Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen.
- 2) Das Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Interferenzen funktionieren.

Hinweis 2:

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von Phonak nicht ausdrücklich freigegeben sind, lassen die FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts erlöschen.

Hinweis 3:

In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen und die kanadische Industrienorm ICES-003 erfüllt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend den Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen.

Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann. Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren.
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen.

Hinweis 4:

Übereinstimmung mit Japanischem Radio- und Telekommunikationsgesetz. Dieses Gerät ist nach dem Japanischen Radiogesetz (電波法) und dem Japanischen Telekommunikations- und Geschäftsgesetz (電気通信事業法) genehmigt.

Dieses Gerät darf nicht modifiziert werden (anderenfalls wird die zugewiesene Identifikationsnummer ungültig).

Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das im Zusammenhang mit dem Hörgerät aufgetreten ist, muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Wohnsitzstaates gemeldet werden. „Schwerwiegendes Vorkommnis“ bezeichnet ein Vorkommnis, das direkt oder indirekt eine der nachstehenden Folgen hatte, hätte haben können oder haben könnte:

- den Tod eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person
- die vorübergehende oder dauerhafte schwerwiegende Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Patienten, Anwenders oder einer anderen Person
- eine schwerwiegende Gefahr für die öffentliche Gesundheit

Um ein unerwartetes Betriebsverhalten oder Vorkommnis zu melden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder dessen Vertreter. Eine sorgfältige und regelmäßige Pflege Ihres ComPilot II trägt zu seiner optimalen Leistung und langen Lebensdauer bei. Um eine lange Lebensdauer sicherzustellen, gewährt die Phonak AG nach der Auslaufrfrist des jeweiligen Geräts mindestens fünf Jahre Service-Leistung.

Für weitere Informationen zu Funktionen, Vorteilen, Einrichtung, Verwendung und Pflege oder Reparaturen Ihres Zubehörs wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf dem Datenblatt des Produkts.

Alle Informationen zum Reparaturservice für Hörgerätezubehör erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Verwendungszweck

Der ComPilot II ist dazu vorgesehen, Ihre Hörgeräte drahtlos mit verschiedenen bluetoothfähigen Geräten zu verbinden. zum Beispiel Mobiltelefone, MP3-Player usw. Sie können auch andere Audiogeräte direkt über einen Stecker anschließen, z. B. Computer, Roger- und FM-Empfänger. Der ComPilot II kann außerdem auch als Fernsteuerung für Ihre Hörgeräte verwendet werden.

Indikation: Vorhandensein von Hörverlust und Verwendung von Hörgeräten der Generation Venture und Belong

Kontraindikationen: keine

Zielpublikum: Zielgruppe sind Menschen mit Hörverlust, die ein wirelessfähiges Phonak Hörgerät der Generation Venture oder Belong tragen. Keine Einschränkungen in Bezug auf den Grad des Hörverlusts.

ComPilot II ist für den Einsatz in häuslichen Pflegeumgebungen geeignet und kann aufgrund seiner Portabilität auch in einer professionellen Pflegeumgebung verwendet werden, wie z. B. einer Arzt- oder Zahnarztpraxis.

Emissionsstandards: EN 60601-1-2:2015, IEC 60601-1-2:2014, EN 55011:2009 +A1, CISPR11:2009/AMD1:2010, CISPR22:1997, CISPR32:2012, ISO 7637-2:2011, CISPR25:2016, EN 55025:2017

Normen zur Störfestigkeit: EN 60601-1-2:2015, IEC 60601-1-2:2014, EN61000-4-2:2009, IEC 61000-4-2:2008, EN 61000-4-3:2006+A1+A2, IEC61000-4-3:2006+A1+A2, EN 61000-4-4:2012, IEC 61000-4-4:2012, EN 61000-4-5:2014, IEC 61000-4-5:2014, EN 61000-4-6:2014, IEC 61000-4-6:2013, EN61000-4-8:2010, IEC 61000-4-8:2009, EN 61000-4-11:2004, IEC 61000-4-11:2004, IEC 60601-1 (§ 4.10.2):2005, ISO 7637-2:2011

Daten zur Induktionsschleife (mit Antenne)

Typ: Abnehmbar, induktiv
Betriebsfrequenz: 10,6MHz
Belegte Bandbreite (99% Bandbreite): 582kHz
Modulation: 8-DPSK
Kanal: Einkanalfunk
Magnetfeldstärke bei 10m: -18dB μ A/m
Betriebsbereich zu Hörgerät: 40cm
Trageoption: Am Hals
Anwendungsfall: Streaming und Fernsteuerung

Informationen zur Ferritantenne:

Typ: Integriert, induktiv
Betriebsfrequenz: 10,6MHz
Belegte Bandbreite (99% Bandbreite): 556kHz
Modulation: 8-DPSK
Kanal: Einkanalfunk
Magnetfeldstärke bei 10m: -16dB μ A/m
Betriebsbereich zu Hörgerät: bis zu 100cm (39")
Trageoption: In der Hand gehalten
Anwendungsfall: Nur als Fernsteuerung

12. Hinweise und Symbolerklärungen



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Phonak AG, dass dieses Produkt – einschließlich Zubehör – die Anforderungen der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte und der Richtlinie 2014/53/EU über Funkanlagen erfüllt. Die Zahlen nach dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Direktiven konsultiert wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Produkte, die in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben werden, die Anforderungen an Anwendungsteile nach Typ B der Norm EN 60601-1 erfüllen. Die Geräteoberfläche ist als Anwendungsteil nach Typ B definiert.



Dieses Symbol zeigt an, dass die entsprechenden Informationen der Gebrauchsanweisung gelesen und berücksichtigt werden müssen.



Zeigt den Hersteller des Medizinprodukts an, wie in der EU-Medizinprodukte-Richtlinie 2017/745 definiert.



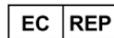
Dieses Symbol zeigt an, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung beachten muss.



Wichtige Informationen zur Handhabung und Produktsicherheit.



Das Gerät ist ein Medizinprodukt.



Zeigt den Bevollmächtigten in der Europäischen Gemeinschaft an. EC REP ist auch der Importeur in die Europäische Union.

12. Hinweise und Symbolerklärungen



Temperatur bei Transport und Lagerung: -20° bis $+60^{\circ}$ Celsius (-4° bis $+140^{\circ}$ Fahrenheit).
Betriebstemperatur:
 0° bis $+40^{\circ}$ Celsius
($+32^{\circ}$ bis $+104^{\circ}$ Fahrenheit).



Trocken lagern.



Feuchtigkeit bei Transport und Lagerung: $<90\%$
(nicht-kondensierend).
Feuchtigkeit bei Betrieb: $<95\%$
(nicht-kondensierend).



Luftdruck bei Transport, Lagerung und Betrieb: 500hPA bis 1060hPA



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Abfalleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass dieses Gerät nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Geräte in den dafür vorgesehenen Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte oder bei Ihrem Hörakustiker. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.



Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., und jegliche Verwendung dieser Marken durch Phonak erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.



Japanisches Kennzeichen für zertifizierte Radiogeräte.

13. Wichtige Sicherheitsinformationen

Die folgenden Seiten enthalten wichtige Sicherheitsinformationen.

Gefahrenhinweise

- ⚠ Bewahren Sie dieses Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern unter 3 Jahren, Menschen mit geistiger Behinderung und Haustieren auf.
- ⚠ Die folgenden Hinweise betreffen nur Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.): Halten Sie Wireless-Hörgeräte und Wireless-Zubehör immer mindestens 15cm vom Implantat entfernt. Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des Wireless-Hörgeräts ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats. Beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metalldetektoren am Flughafen usw. verursacht werden können. Halten Sie Magneten (z. B. Batteriewechselwerkzeug, EasyPhone-Magnet usw.) mindestens 15cm vom Implantat entfernt.

- ⚠ Tragen Sie das Gerät nicht um Ihren Hals, solange es mit einer Programmierschnittstelle verbunden ist.
- ⚠ Ohne vorherige Zustimmung durch Phonak dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am Gerät durchgeführt werden.
- ⚠ Das Gerät kann beschädigt werden, wenn es geöffnet wird. Bei Problemen, die sich nicht durch die Anweisungen der Fehlerbehebungsmaßnahmen dieser Gebrauchsanweisung lösen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Phonak-Vertreter.
- ⚠ Dieses Gerät verfügt über eine fest eingebaute, nicht austauschbare Batterie. Versuchen Sie nicht, das Produkt aufzubrechen oder die Batterie herauszunehmen. Dies kann zu Verletzungen führen und das Produkt beschädigen.
- ⚠ Externe Geräte dürfen nur angeschlossen werden, wenn sie gemäß IEC-Standards getestet sind. Verwenden Sie bitte nur Zubehörteile, die von Phonak AG genehmigt sind (Vermeidung von Elektroschocks).
- ⚠ Ihr Gerät operiert bei 10,6MHz und im Frequenzbereich 2,4GHz – 2,48GHz. Informieren Sie sich vor einem Flug darüber, ob elektronische Geräte ausgeschaltet werden müssen.

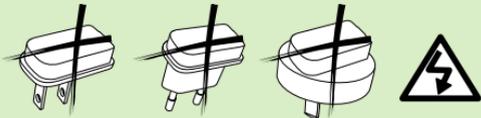
13. Wichtige Sicherheitsinformationen

⚠ Eine zweckentfremdete Verwendung des Geräts, seiner Anschlüsse oder Kabel (z. B. Tragen des USB-Kabels um den Hals), kann zu Verletzungen führen.

⚠ Achten Sie beim Bedienen von Maschinen darauf, dass keine Geräteteile in die Maschine geraten.

⚠ Der Mini-USB-Anschluss darf nur für den beschriebenen Zweck genutzt werden.

⚠ Verwenden Sie nur nach EN60950 und/oder EN60601-1 zertifizierte Ladegeräte mit einer Ausgangsspannung von 5VDC, min. 500mA.



⚠ Vorsicht: Elektroschockgefahr. Stecken Sie den Adapter niemals ohne Steckeranschluss in die Steckdose.

⚠ Verwenden Sie dieses Gerät niemals in Umgebungen, in welchen Explosionsgefahr besteht (Räume mit entzündbaren Anästhetika, Minen oder

Industriezonen mit Explosionsgefahr); vermeiden Sie ebenfalls die Nutzung in sauerstoffreichen Umgebungen oder in Umgebungen, in denen die Nutzung elektronischer Geräte nicht erlaubt ist.

⚠ Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet werden, da dies den Betrieb beeinträchtigen kann. Wenn eine solche Anordnung nicht vermieden werden kann, sollten das Gerät und die anderen Geräte während des Betriebs beobachtet werden, um sicherzustellen, dass sie richtig funktionieren.

⚠ Zubehör, Wandler und Kabel, die nicht vom Hersteller dieses Geräts geliefert oder spezifiziert wurden, dürfen nicht verwendet werden, da dies zu erhöhten elektromagnetischen Emissionen oder niedriger elektromagnetischer Immunität und somit zum falschen Betrieb des Geräts führen kann.

⚠ Tragbare RF-Kommunikationssysteme (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) sollten mindestens 30cm von jeglichem Teil des ComPilot II entfernt verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller empfohlenen Kabel. Anderenfalls kann es zu einer verminderten Leistung des Geräts kommen.

Hinweise zur Produktsicherheit

- ① Schützen Sie das Gerät vor übermäßiger Feuchtigkeit und Nässe (z. B. nicht in Dusche oder Schwimmbad verwenden), Hitze (z. B. nicht auf Heizung oder Armaturenbrett legen) und direktem Kontakt mit schwitzender Haut (z. B. nicht beim Sport verwenden).
- ① Lassen Sie das Gerät nicht fallen. Wenn das Gerät auf eine harte Oberfläche fällt, kann es beschädigt werden.
- ① Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Geräts beeinträchtigen. Bewahren Sie das Gerät außerhalb des Raums/ Bereichs einer der folgenden Untersuchungen auf:
 - Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchung mit Röntgenstrahlen (auch CT-Untersuchung).
 - Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, in der magnetische Felder erzeugt werden.

13. Wichtige Sicherheitsinformationen

- ① Schützen Sie die Geräteanschlüsse und -stecker sowie den Ladesteckplatz und die Stromversorgung vor Schmutz und Rückständen.
- ① Die digital codierte induktive Übertragungstechnologie, die in diesem Gerät verwendet wird, ist äußerst zuverlässig und empfängt nahezu keine Interferenz von anderen Geräten. Wenn das Hörgerät jedoch in der Nähe eines Computers, einer größeren elektronischen Anlage oder einem anderen starken elektromagnetischen Feld benutzt wird, sollte ein Abstand von mindestens 60cm zum interferierenden Gerät eingehalten werden, um den richtigen Betrieb des Geräts zu gewährleisten.
- ① Halten Sie das Gerät immer mindestens 10 cm von Magneten entfernt.
- ① Entfernen Sie die Induktionsschleufe niemals während einer Signalübertragung an Ihre Hörgeräte.
- ① USB- oder Audio-Kabel, die länger als 3m sind, dürfen nicht an ComPilot angeschlossen werden.
- ① Schalten Sie das Gerät aus und bewahren Sie es sicher auf, wenn Sie es nicht verwenden.



Phonak AG
Laubisrütistrasse 28
CH-8712 Stäfa
Schweiz

www.phonak.com

